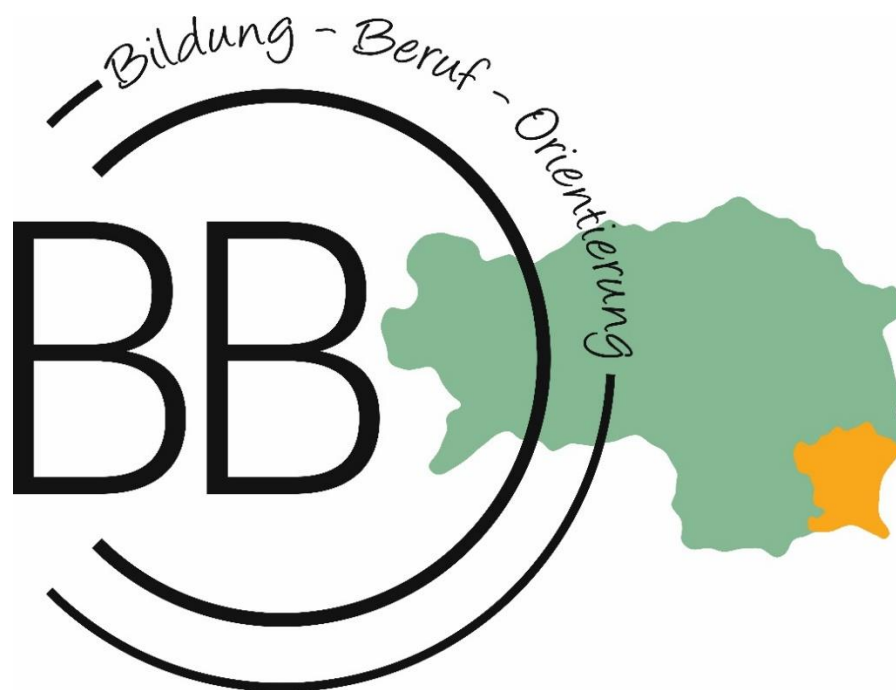


# DATEN UND FAKTEN ZUR REGION SÜDOSTSTEIERMARK

## STEIRISCHES VULKANLAND

---



**Regionalmanagement Südoststeiermark**

**Steirisches Vulkanland**

Tamara Schober, BA MA

Bad Radkersburg, Dezember 2023



## DIE REGION SÜDOSTSTEIERMARK



Abbildung 1: Der Bezirk Südoststeiermark (Wikipedia 2020, o.S.)

- Weiterführende Informationen zu statistischen Kennzahlen sind hier zu finden: [Südoststeiermark in Zahlen](#), auf der Homepage der [Landesstatistik Steiermark](#) sowie das [Bezirksprofil von WIBIS](#).
- Eine Übersicht aller regionalen Angebote zum Thema Bildungs- und Berufsorientierung: [www.bildungs-und-berufsorientierung.steiermark.at](http://www.bildungs-und-berufsorientierung.steiermark.at)
- Weiterführende Informationen zum Regionalmanagement Südoststeiermark und zum Steirischen Vulkanland: [www.regionalmanagement.vulkanland.at](http://www.regionalmanagement.vulkanland.at)

<p><i>Bezirk &amp; Gemeinden</i></p>	<p>Die <i>Region Südoststeiermark. Steirisches Vulkanland</i> (= Bezirk Südoststeiermark) besteht aus <b>25</b> Gemeinden.</p>
<p><i>Einwohner*innen</i></p>	<p>Im Bezirk leben per 01.01.2023 <b>84.092</b> Personen. Davon sind 42.378 Frauen (50,4 %) und 41.714 Männer (49,6 %).</p> <p><b>Altersstruktur</b> (in %):  18 % unter 20 Jahre  59,2 % von 20 bis unter 65 Jahre  22,7 % 65 Jahre und älter</p> <p>Das <b>Durchschnittsalter</b> betrug 2021 in der Region 45,4 Jahre. Bis <b>2050</b> wird dieses auf 51,8 Jahre ansteigen. Die Südoststeiermark wird damit – bezogen auf ihre Einwohner*innen – die älteste Region in der Steiermark sein.</p> <p>Der <b>Ausländer*innenanteil</b> beträgt 6,7 %. Das ist der zweitniedrigste Wert im Steiermark-Vergleich.</p>
<p><i>Bevölkerungs-entwicklung</i></p>	<p>Zwischen 2013 und 2023 gab es in der Region einen <b>Bevölkerungsrückgang</b> von 2,5 %.</p> <p><b>Bevölkerungsprognosen</b> der Landesstatistik Steiermark (basierend auf 2021) sagen einen Rückgang von 5,1 % bis <b>2050</b> voraus. Die Südoststeiermark muss nach dieser Prognose zusammen mit den obersteirischen Regionen mit den größten absoluten Bevölkerungsrückgängen rechnen.</p> <p>Die <b>Altersstruktur</b> entwickelt sich bis <b>2050</b> wie folgt (in %):  - 19,9 % unter 20 Jahre  - 23,4 % von 20 bis unter 65 Jahre  + 57,8 % 65 Jahre und älter</p>
<p><i>Wanderungen</i></p>	<p>Die <b>Wanderungsbilanz</b> der Südoststeiermark für das Jahr 2022 ist positiv: Während 3.032 Personen zugezogen sind, sind 2.217 Personen weggezogen. Das ergibt einen positiven Saldo von +815 Personen.</p> <p>Bei den Personen <b>zwischen 18 und 29 Jahren</b> gibt es jedoch einen negativen Wanderungssaldo von -53.</p>
<p><i>Arbeitsmarkt</i></p>	<p>2021 waren mit 42.163 Personen 50,2 % der Bevölkerung <b>erwerbstätig</b>.</p> <p>2022 gab es in der Südoststeiermark <b>2.363 Arbeitgeber*innenbetriebe</b> mit <b>27.795 unselbständig Beschäftigten</b>.</p> <p>Während 56,6 % der Frauen in Teilzeit arbeiten, liegt die <b>Teilzeitquote</b> bei den Männern bei nur 10,5 % (Stand 2021). Im Steiermarkvergleich gibt es in der Südoststeiermark den größten Anteil an männlichen Teilzeitkräften.</p>

Beschäftigungsstruktur nach Sektoren	2022	Region Südoststeiermark	Steiermark
	Primär (Urproduktion, Rohstoffe)		2,2 %
Sekundär (Industrieller Sektor)		33,1 %	30,5 %
Tertiär (Dienstleistungssektor)		58 %	63,7 %
Tourismus		6,7 %	4,8 %
		100,0 %	100,0 %

*Betriebsgrößenklassen inkl. unselbständig Beschäftigter*

Die nachfolgende Grafik zeigt die **Betriebsgrößenklassen** und die darin unselbständig beschäftigten Personen:

Südoststeiermark 2022	Anzahl Betriebe	Unselbständig Beschäftigte	
Kleinstbetriebe (1-9 Beschäftigte)	1.925	17,4 %	4.836
Kleinbetriebe (10 - 49 Beschäftigte)	369	27,8 %	7.727
Mittelbetriebe (50 - 249 Beschäftigte)	62	26,5 %	7.366
Großbetriebe (ab 250 Beschäftigte)	7	28,3 %	7.866
	<b>4.314</b>	<b>100,0 %</b>	<b>27.795</b>

Die Betriebsstruktur der Südoststeiermark ist von KMUs geprägt. Auf Klein-, Mittel- und Großbetriebe verteilen sich jeweils etwa gleich viele Beschäftigte.

*Lehre*

In **408 Lehrbetrieben** wurden im Jahr 2022 **950 Lehrlinge** ausgebildet (Gewerbe + Land- und Forstwirtschaft). Die Anzahl der Lehrlinge im 1. Lehrjahr ist im Vergleich zu den beiden Jahren davor leicht gestiegen.

Ende November 2023 stehen in der Region 106 **offenen Lehrstellen** 42 **Lehrstellensuchende** gegenüber.

Häufigste Lehrberufe in der Region:

<b>Einzelhandel</b>	
<b>Elektrotechnik</b>	
<b>Kraftfahrzeugtechnik</b>	

Top 3 – weiblich:	Top 3 – männlich:
<b>Einzelhandel</b>	<b>Elektrotechnik</b>
<b>Bürokaufmann/Bürokauffrau</b>	<b>Kraftfahrzeugtechnik</b>
<b>Friseur (Stylist)/Friseurin (Stylistin)</b>	<b>Installations- und Gebäudetechnik</b>

	<p>2022 starteten 24 Personen eine <b>Lehre</b>, die <b>vorher eine Matura</b> gemacht haben.</p>																
<p><i>Pendler*innenbewegungen</i></p>	<p>Im Bezirk gab es im Jahr 2021 <b>28.011 Auspendler*innen</b> und <b>17.846 Einpendler*innen</b> – das entspricht einem Pendlersaldo von -10.165.</p> <p>67,7 % der aktiv Erwerbstätigen in der Region pendeln für die Arbeit aus ihrer Wohngemeinde aus.</p>																
<p><i>Arbeitslosenquote</i></p>	<p>Arbeitslosenquote 2022:</p> <table data-bbox="438 638 925 851"> <tr> <td>Steiermark</td> <td>5,4 %</td> </tr> <tr> <td><b>Südoststeiermark</b></td> <td><b>4,3 %</b></td> </tr> <tr> <td>Frauen</td> <td>3,6 %</td> </tr> <tr> <td>Männer</td> <td>4,9 %</td> </tr> </table> <p>Während der Anteil der Arbeitslosen bei den <b>unter 25jährigen</b> in der Südoststeiermark bei 10,8 % liegt und im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen ist (davor jedoch auch schon auf einem höheren Niveau war), beträgt der Anteil der Arbeitslosen bei den <b>über 50jährigen</b> 41,5 %, verbunden mit einem stetigen Anstieg in den letzten Jahren.</p>	Steiermark	5,4 %	<b>Südoststeiermark</b>	<b>4,3 %</b>	Frauen	3,6 %	Männer	4,9 %								
Steiermark	5,4 %																
<b>Südoststeiermark</b>	<b>4,3 %</b>																
Frauen	3,6 %																
Männer	4,9 %																
<p><i>Einkommen</i></p>	<p>Das monatliche <b>Durchschnittseinkommen (Brutto)</b> in der Südoststeiermark lag 2021 bei <b>2.771 Euro</b>, was im Regionsvergleich den zweitniedrigsten Wert darstellt – nur in Liezen verdient man noch weniger. Männer verdienen im Schnitt 3.323 Euro, Frauen 2.134 Euro brutto.</p> <p>Der <b>Gender Pay Gap</b> lag 2021 bei einer Vollzeitbeschäftigung bei 17,4 % brutto. Das heißt, Frauen in einer Vollzeitbeschäftigung verdienen um brutto 17,4 % weniger als Männer, ohne Berücksichtigung von Branche, Dauer der Firmenzugehörigkeit oder Stellung im Beruf. Im Vergleich zum Vorjahr gab es hier eine leichte Verbesserung.</p>																
<p><i>Bildungsstand</i></p>	<p>Die folgende Tabelle zeigt den <b>Bildungsstand</b> im Alter von 25 bis 64 Jahren nach <b>höchster abgeschlossener Ausbildung</b> (Stand 2021):</p> <table border="1" data-bbox="438 1657 1189 2098"> <tr> <td><i>Pflichtschule</i></td> <td>16,1 %</td> </tr> <tr> <td><i>Lehrabschluss</i></td> <td>45,7 %</td> </tr> <tr> <td><i>Berufsbildende mittlere Schule</i></td> <td>17,2 %</td> </tr> <tr> <td><i>Allgemeinbildende höhere Schule</i></td> <td>3,6 %</td> </tr> <tr> <td><i>Berufsbildende höhere Schule</i></td> <td>7,6 %</td> </tr> <tr> <td><i>Kolleg</i></td> <td>0,8 %</td> </tr> <tr> <td><i>Akademie</i></td> <td>1,8 %</td> </tr> <tr> <td><i>Hochschule</i></td> <td>7,1 %</td> </tr> </table>	<i>Pflichtschule</i>	16,1 %	<i>Lehrabschluss</i>	45,7 %	<i>Berufsbildende mittlere Schule</i>	17,2 %	<i>Allgemeinbildende höhere Schule</i>	3,6 %	<i>Berufsbildende höhere Schule</i>	7,6 %	<i>Kolleg</i>	0,8 %	<i>Akademie</i>	1,8 %	<i>Hochschule</i>	7,1 %
<i>Pflichtschule</i>	16,1 %																
<i>Lehrabschluss</i>	45,7 %																
<i>Berufsbildende mittlere Schule</i>	17,2 %																
<i>Allgemeinbildende höhere Schule</i>	3,6 %																
<i>Berufsbildende höhere Schule</i>	7,6 %																
<i>Kolleg</i>	0,8 %																
<i>Akademie</i>	1,8 %																
<i>Hochschule</i>	7,1 %																

**Bildungslandschaft  
2020/2021**

Die Südoststeiermark hat im Steiermarkvergleich den höchsten Anteil an Personen, die einen Pflichtschul- bzw. Lehrabschluss haben. Im Hochschulbereich bildet die Region hingegen das Schlusslicht.

Die **Akademiker\*innenquote** liegt in der Region bei 9 %, wobei Frauen tendenziell häufiger eine akademische Ausbildung machen als Männer (Frauen 11,1 %, Männer 7 %).

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Bildungslandschaft im **Schuljahr 2021/22**:

	<i>Schulen</i>	<i>Schüler*innen</i>
<i>Volksschulen</i>	32	2.924
<i>Mittelschulen</i>	15	2.512
<i>Sonderschulen</i>		9
<i>AHS Unterstufen</i>	2	45
<i>Polytechnische Schulen</i>	4	234
<i>AHS Oberstufen</i>	2	546
<i>Berufsschulen</i>	4	3.656
<i>Berufsbildende mittlere Schulen</i>	7	412
<i>Berufsbildende höhere Schulen</i>	6	987
<i>Schulen im Gesundheitswesen</i>	1	
<i>Sonstige allg. bild. (Statut-) Schulen</i>		49
	<b>73</b>	<b>11.325</b>

Die Region sticht durch ihr breites Angebot an Kolleg- sowie Fachschul-Ausbildungen hervor (Tourismus, Elementarpädagogik, Sozialberufe, Land- und Ernährungswirtschaft). Zusätzlich verfügt die Südoststeiermark über einen Standort der Fachhochschule JOANNEUM in Bad Gleichenberg. Die landwirtschaftliche Fachschule in Halbenrain wird mit Schuljahr 2024/25 auslaufen.

**Kontakt**

Tamara Schober, BA MA  
 Regionale Koordination für Bildungs- und Berufsorientierung  
 Regionalmanagement Südoststeiermark. Steirisches Vulkanland GmbH  
 Tel: 0664 886 7474 5, Mail: [schober@vulkanland.at](mailto:schober@vulkanland.at)